

Reformation und Glaube – Die »reformatorische Entdeckung«



Basisaufgabe: Die theologische Bedeutung der Reformation erschließen

Die **historischen Ereignisse** rund um die Reformation und die anschließenden **konfessionellen Streitigkeiten** bis hin zum **Dreißigjährigen Krieg** hast du bereits in der 7. Jahrgangsstufe in Geschichte kennen gelernt. Nun geht um die Bedeutung der sog. »**reformatorischen Entdeckung**« für den evangelischen Glauben.

Bearbeite – wenn nicht anders angegeben – alle **Aufgaben** in der angegebenen Reihenfolge. Wichtige **Begriffe** sind mit * gekennzeichnet. Als Informationsquellen kannst das Internet und dein Schulbuch¹ verwenden. Mache dir fortlaufend und strukturiert **Notizen** (digital oder in dein Heft). Als Zwischenergebnis sollst du in Schritt 5 **das Wichtigste** aus den Schritten 1-4 mithilfe von sog. »**Sketchnotes**« zusammenfassen; wie das geht, lernst du in Schritt 5.

In den Schritten 6 und 7 sollst du **je einen Aspekt deiner Wahl** vertiefen. Bereite deine Ergebnisse hier am besten digital auf und reiche sie zusammen mit deinen Sketchnotes ein.

Du hast für alle Aufgaben ungefähr 4 Wochen Zeit; arbeite mind. zweimal 45 Minuten pro Woche an den Aufträgen. Die angegebenen Minuten sind Richtwerte.

Schritt 1: »Eine Welt im Umbruch« – ca. 30 Min.

- Luther ist, was man »ein Kind seiner Zeit« nennt: sein Werk erschließt sich erst, wenn man versteht, vor welchem zeitgeschichtlichen Hintergrund er es verfasste. Finde mit Hilfe der Materialien in deinem Schulbuch (S.46|47) oder einer Internetrecherche heraus, was die Menschen zwischen 1450 und 1550 verunsicherte und worin sie Halt suchten. **Notiere** dir dabei stichpunktartig die wichtigsten Inhalte und **vergleiche** mit heute!

Schritt 2: »Die Angst vor dem Jüngsten Gericht« – ca. 45 Min.

- Der Tod war für die Menschen im 16. Jahrhundert allgegenwärtig. Die Angst davor war umso größer, weil er mit der religiösen Vorstellung des »Jüngsten Gerichts«* (vgl. S.48) verbunden war. **Vergleiche** zeitgenössische Darstellungen im Internet und versuche mithilfe der Erläuterungen die Vorstellung vom »Jüngsten Gericht« zu **beschreiben**, z. B. unter
 - ☞ <https://wege-zu-cranach.de/cranach-des-monats/neustadt-juengstes-gericht.html>
 - ☞ <https://museen.nuernberg.de/kunstsammlungen/bestaende/highlights-kunstsammlungen/wolgemut-juengstes-gericht/>
- Die Angst, im »Jüngsten Gericht«* nicht bestehen zu können, führte dazu, dass die Menschen nach Wegen suchten, möglichst wenig zu sündigen oder diese Sünden zu Lebzeiten zu begleichen. **Recherchiere** den Zusammenhang zwischen Sündenvergebung und den Begriffen »Geißlerumzüge«*, »Mönchswesen«* und »Ablasshandel«*.

¹ Die angegebenen Seitenzahlen beziehen sich auf das Schulbuch »Ortswechsel 8«, Claudius-Verlag.

Schritt 3: »Die Entdeckung der reformatorischen Freiheit« – ca. 45 Minuten

- Luther entschied sich bekanntermaßen für das Mönchswesen (vgl. S.49), litt jedoch unter dem Anspruch der Perfektion. Seine sog. »reformatorische Entdeckung« bestand in der »Rechtfertigung des Sünders«. **Informiere dich** mithilfe des angegebenen YouTube-Videos und des Lexikoneintrags im Kasten. **Stelle** einen Zusammenhang zur Angst der Menschen vor dem »jüngsten Gericht« **her**.

Rechtfertigungslehre: Luthers reformatorische Entdeckung, dass unser Heil nicht von guten Werken abhängt, sondern allein von unserem Glauben (sola fide) an Jesus Christus (solus christus), der uns aus Gnade (sola gratia) gerecht spricht, wird Rechtfertigungslehre genannt. Der Mensch kann also nicht aus sich selbst heraus Gott »recht« werden: Er wird vielmehr ohne Vorbedingung als Gotteskind angesehen. Weil die Menschen dadurch nicht mehr um ihr Seelenheil Angst haben müssen, können sie sich anderen zuwenden und etwas von ihrer Freude und Dankbarkeit weitergeben.

zitiert nach OW 8, S.150

☞ <https://www.youtube.com/watch?v=fHO1bGWiyHA>

- Der »Wormser Reichstag« wurde zum Schlüsselmoment der Reformation: **Vertiefe** dein Wissen mithilfe des angegebenen YouTube-Videos. Ergänzende Informationen findest du im Schulbuch (S.44). Wichtig ist vor allem, dass du über die Bedeutung des Wormser Reichstags*, das sog. »Wormser Edikt«* und die Rolle Kaiser Karls V.* Auskunft geben kannst.

☞ <https://www.youtube.com/watch?v=NJTR71fdQ6o>

Schritt 4: Die »Protestanten« – ca. 45 Minuten

- Die Reformation hatte viele Namen. Der Begriff »Protestanten«* entstand in der politischen Auseinandersetzung. **Kläre** in diesem Zusammenhang die Begriffe »evangelisch« bzw. »protestantisch«.
- **Trage** die wichtigsten politischen Ereignisse zwischen der sog. »Speyrer Protestation«* (1529) und dem sog. »Augsburger Religionsfrieden«* (1555) auf einer Zeitleiste **zusammen**, z. B. mithilfe deines Schulbuches (S.58) oder einer Internetrecherche. Wichtig ist vor allem, dass du über die Bedeutung der »Confessio Augustana«* und die Inhalte des »Augsburger Religionsfriedens« Auskunft geben kannst.

Schritt 5: Die »Top Ten der Reformation« – ca. 60 Min.

- **Lerne** mit Hilfe eines Youtube-Tutorials in zehn Minuten, wie man Sketchnotes erstellt:

☞ <https://www.youtube.com/watch?v=2dY-NBlKuAM>

- **Visualisiere** die »Top Ten« zum Thema »Reformation und Glaube – Die reformatorische Entdeckung« auf einem weißen DIN A4-Papier.
- **Fotografiere oder scanne** dein Ergebnis mit dem Smartphone, sodass du es digital abgeben kannst. Ausschlaggebend sind Auswahl sowie Übersichtlichkeit und das Bemühen um Gestaltung (Abwechslung: Wort/Bild; Hervorhebungen...).

Schritt 6: Die »Schattenseiten der Reformation« – ca. 45 Minuten

Wähle *eine* der angegebenen Vertiefungsaufgaben und bearbeite sie in der angegebenen Form. Dokumentiere deine Ergebnisse digital und reiche sie digital ein.

- **Informiere** dich unter <https://www.youtube.com/watch?v=Rzybk-LFnIw> über die sog. »Bauernkriege«* und **kläre** die problematische Rolle Luthers und der reformatorischen Ideen darin. **Gestalte** aus deinen Erkenntnissen einen kurzen Erklärtext und **finde** einen geeigneten Titel dafür.
- **Informiere** dich über die sog. »Schweizer Reformation«*, z. B. in dem B5-Podcast <https://www.ardaudiothek.de/notizen-aus-aller-welt/reformation-radikal-notizen-aus-der-schweiz/70011540>. Berücksichtige dabei auch den und den »Abendmahlsstreit«*. **Stelle** in einem kurzen Erklärtext die Besonderheiten der Schweizer Reformation dar und **erläutere**, weshalb diese Entwicklung aus Sicht der Kirche als »problematisch« bezeichnet werden kann.
- Während Luther in den ersten Jahren der Reformation aktiv für die Juden Stellung bezog, änderte er ab Mitte der 1530er Jahre seine Haltung. **Informiere** dich auf der Seite <http://www.judentum-projekt.de/geschichte/neuzeit/luther/> über diesen Wandel und mögliche Gründe. **Gestalte** aus deinen Erkenntnissen einen kurzen Erklärtext in eigenen Worten unter dem Titel »Martin Luther und der Antisemitismus«.

Schritt 7: Personen der Reformation – ca. 45 Minuten

Wähle *eine* der angegebenen Vertiefungsaufgaben und bearbeite sie in der angegebenen Form. Dokumentiere deine Ergebnisse digital und reiche sie zusammen mit deinen Sketchnotes ein.

Erstelle zu einer der angegebenen Personen der Zeitgeschichte einen Steckbrief. Achte darauf, dass auch seine bzw. ihre Rolle innerhalb der Reformation deutlich wird:

- Katharina von Bora, die Ehefrau M. Luthers
- Philipp Melanchthon, der »Lehrer Deutschlands«
- Johannes Calvin, Gründer der »reformierten Kirche«

Tipp: Geeignete Quellen sind z. B. <https://www.calvin.de/>, <https://www.luther.de>.

Tipps und Links zur freiwilligen Vertiefung

- ☞ **Reformation – einfach erklärt mit Playmobil:**
<https://www.youtube.com/watch?v=rboONl7XomA>
- ☞ Der **Spielfilm »Luther«** aus dem Jahr 2003 (FSK 12) des Regisseurs Eric Till mit Joseph Fiennes in der Hauptrolle ist eine beeindruckende Zusammenfassung, die vor allem auch die theologische Entwicklung in den Blick nimmt. 118 Minuten, die sich lohnen!
- ☞ Luthers Bibelübersetzung war für die **Entwicklung der deutschen Sprache** von großer Bedeutung. Unter <https://www.luther2017.de/lutherkoffer/index.html> finden sich einige spielerische Ideen dazu!
- ☞ Zum **Reformationsjubiläum 2017** ist eine umfangreiche Homepage an den Start gegangen: <https://www.luther2017.de/de/index.html>